Otto-Friedrich-Universität Bamberg

An der Juniorprofessur für Soziologie, insb. Arbeit und Gesundheit der Otto-Friedrich-Universität Bamberg ist zum **01.07.2026** die Stelle einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin / Wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d)
(60% der regelmäßigen Arbeitszeit; Entgeltgruppe 13 TV-L)

im Projekt
„Berufsepidemiologische Analysen zu ausgewählten Infektionskrankheiten basierend auf Längsschnittdaten der NAKO Gesundheitsstudie (BAuA F2597)“

befristet für 2 Jahre zu besetzen.

Projektbeschreibung:

Das von der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) finanzierte Projekt untersucht auf Basis Deutschlands größter Langzeit-Gesundheitsstudie (www.nako.de) berufliche Ungleichheiten im Infektionsrisiko in der Erwerbsbevölkerung. Im Mittelpunkt stehen bislang wenig beachtete Risikogruppen sowie soziale Unterschiede im Infektionsgeschehen verschiedener Erkrankungen, vom einfachen Atemwegsinfekt bis hin zu selteneren Erkrankungen wie HIV und Hepatitis. Die Ergebnisse sollen einen Beitrag zur Weiterentwicklung des beruflichen Infektionsschutzes leisten und Handlungsmöglichkeiten zur Prävention aufzeigen.

Ihre Aufgaben bestehen in der Umsetzung der wissenschaftlichen Projektarbeit. Diese umfasst insbesondere:

- Recherche von Forschungsliteratur
- Vorbereitung und Durchführung von Datenanalysen
- Austausch mit der Auftraggeberin und Projektpartnern
- Verfassen von Ergebnisberichten zur Publikation in internationalen Fachzeitschriften
- Aktive Teilnahme an wissenschaftlichen Konferenzen

Die Ausschreibung richtet sich primär an Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler. Eine projektbezogene Promotion ist möglich. Bei erfolgreicher Zusammenarbeit und entsprechender Finanzierung ist eine Weiterbeschäftigung angedacht.

Anforderungsprofil:

- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) in einem sozial- oder gesundheitswissenschaftlichen Fach (z.B. Soziologie, Public Health, Epidemiologie, Arbeitswissenschaft)
- Gute Kenntnisse und Erfahrungen mit quantitativen Methoden der empirischen Sozialforschung, insbesondere Panelanalysen (z.B. mit Stata oder R)
- Idealerweise Vorerfahrungen mit gesundheitsbezogenen Forschungsthemen
- Fähigkeit zur Selbstorganisation sowie zum eigenverantwortlichen Arbeiten
- Gute Kommunikations- und Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch

Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Allgemeines:

Die Otto-Friedrich-Universität Bamberg ist bestrebt, den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre zu erhöhen und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte Bewerberinnen oder Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Otto-Friedrich-Universität Bamberg wurde von der Hertie-Stiftung als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Sie setzt sich besonders für die Vereinbarkeit von Familie und Erwerbsleben ein.

Die Stelle ist teilzeitfähig. Sofern die Aufgaben es erlauben, kann ein Teil der Arbeitszeit auch in Remotearbeit geleistet werden.

Bewerbung:

Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse etc.) senden Sie bitte elektronisch (zusammengefasst in einem PDF-Dokument) an die untenstehende E-Mail-Adresse. Bei Rückfragen können Sie sich gern telefonisch oder per E-Mail an Prof. Dr. Marvin Reuter wenden.

Bewerbungsfrist: **01.04.2026**

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Marvin Reuter
Juniorprofessur für Soziologie, insb. Arbeit und Gesundheit
Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Feldkirchenstr. 21
96045 Bamberg
Telefon: +49 951 863-3076
Homepage: https://www.uni-bamberg.de/sozges/
E-Mail: marvin.reuter@uni-bamberg.de